

Medienmitteilung

Pontboset zur «vorbildlichsten Gemeinde Italiens» gewählt

Bern/Aosta, 03. Februar 2026 – Am 18. Dezember 2025 wurde [Pontboset](#) im Aostatal bei der 19. Ausgabe des «Premio Comuni Virtuosi» zur vorbildlichsten Gemeinde Italiens gekürt. Der Preis, organisiert von der Vereinigung der vorbildlichen Gemeinden unter der Schirmherrschaft des italienischen Umweltministeriums, wurde aus 300 Bewerbungen vergeben. Mit seinen rund 180 Einwohnenden ist das Dorf sowohl die erste Preisträgerin aus dem Aostatal als auch die kleinste Gemeinde, die jemals ausgezeichnet wurde.

Diese nationale Auszeichnung rückt eine eher unauffällige Alpenregion ins Rampenlicht, die sich jedoch besonders für eine umweltfreundliche Entwicklung engagiert und damit für Besuchende, die Natur und Authentizität suchen, immer attraktiver wird.

Die am Eingang des [Naturparks Mont Avic](#) gelegene Gemeinde besticht durch ihre wilden Landschaften, spektakulären Schluchten und ihr reichhaltiges Wanderwegenetz. Die [Tour der sechs Brücken](#) führt durch das Dorf und verbindet Stege und Wasserfälle auf einer familienfreundlichen Wanderung. Ebenfalls ist die Gemeinde eine Etappe des [Cammino Balteo](#), einer 350 Kilometer langen Route durch das Aostatal, die das Wandern, Kultur und Geschichte verbindet.

Der natürliche Reichtum der Region eignet sich auch für zahlreiche Outdoor-Aktivitäten: Canyoning in den Schluchten, Kajakfahren und Wildwassersport, Angeln, Wandern oder Mountainbiken bieten eine Vielzahl von Erlebnissen inmitten der Natur.

Die Auszeichnung «vorbildlichste Gemeinde Italiens» würdigt insbesondere die Aufwertung bestehender Gebäude, den Verzicht auf Bodenversiegelung und die Förderung sanfter Mobilität – Entscheidungen, die direkt zur Qualität des touristischen Erlebnisses beitragen. Charmante Unterkünfte und kleine Beherbergungsbetriebe wie [Revivre](#), [Li Tzatagni](#) oder [Le Moulin de Aravis](#) ergänzen diesen Ansatz und laden dazu ein, das Tal in aller Ruhe zu entdecken.

Pontboset zeichnet somit ein anderes Bild vom Alpentourismus: nachhaltig, authentisch und tief in seiner Region verwurzelt, was zeigt, dass auch eine kleine Gemeinde eine treibende Kraft im ökologischen Wandel sein kann.

Die Fotos finden Sie [hier](#).



Das Aostatal online:

Internetseite www.lovevda.it/de

Facebook www.facebook.com/visitdaosta

YouTube www.youtube.com/user/lovevda

Instagram www.instagram.com/valledaosta

@visitdaosta @lovevda #valledaosta #lovevda

Für mehr Informationen und Bilder (Medien):

Gere Gretz, Laura Fabbris, Medienstelle Aostatal Tourismus, c/o Gretz Communications AG,
Zähringerstr. 16, 3012 Bern, Telefon 031 300 30 70

E-Mail: info@gretzcom.ch,

Webseite: www.lovevda.it/de

Über das Aostatal: Das von Gletschern geformte und von Bergen umgebene Aostatal liegt im Norden Italiens. Ein Drittel seines Territoriums befindet sich mehr als 2600 Meter über dem Meeresspiegel – eine Bergregion wie aus einem Märchenbuch. Es grenzt im Norden an die Schweiz (Kanton Wallis, 70 km von Martigny und 134 km von Genf entfernt), im Westen an Frankreich (Region Auvergne Rhône-Alpes) und im Südosten an das Piemont. Das Aostatal ist von der Schweiz aus über die Tunnel Mont Blanc und Grand-Saint-Bernard und im Sommer über den Grand-Saint-Bernard-Pass leicht zu erreichen. Mit den Gebirgsmassiven Mont Blanc und Monte Rosa, dem Matterhorn und dem Gran Paradiso wird es von den höchsten und beeindruckendsten Gipfeln der Alpen überragt. Die Region präsentiert sich als eine Mischung aus Kulturen, geprägt von der herzlichen Atmosphäre Italiens mit einem Hauch von französischem Charme. Dank ihrer ausgezeichneten Gastronomie, ihrer malerischen Architektur und Alpenlandschaft, ihren lebendigen Traditionen, ihrer reichen Geschichte und ihrem breiten Angebot an kulturellen und sportlichen Aktivitäten begeistert die Region Besucher aus aller Welt. Als Region bietet das Aostatal nicht nur Bergsteigern und Skifahrern die perfekte Umgebung für einen unvergesslichen Urlaub. Auch diejenigen, die es etwas bequemer mögen, finden hier ihr ideales Reiseziel.